

grüne tume

Beet & Balkon 2021

schweizer
pflanzen

Geniessen Sie den Sommer mit uns...

- erstklassige Qualität
- diverse Spezialitäten
- grosses Sortiment
- kompetente Beratung

*Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!*

Pflanze
des Jahres:
Basilikum

schweizer
pflanzen

HIER WÄCHST
ZUKUNFT

IHR-GÄRTNER.CH

Schweiz. Natürlich.

Glanzlichter im Schatten...

Die Auswahl an Saisonpflanzen für Halbschatten und Schatten ist zwar eingeschränkt, das ist aber kein Grund zur Sorge!

Im Hochsommer gewinnen kühle, lauschige Schattenplätzchen an Bedeutung. Oft blüht dort aber kaum etwas, während auf der Sonnenseite viel in den Blütenzauber investiert wird. Wer auch Sitzplätzen im Schatten einige Glanzlichter gönnt, wird es nicht bereuen.

Begonien, Schattenlieschen und Fuchsien sind nach wie vor die treuesten Saisonblüher für den Schatten. Langweilig ist das mitnichten, wenn man versteht, es richtig zu kombinieren. Vielfältiger Blattschmuck wie Buntnesseln, Pfennigkraut, die Hüllenklaue, aber auch Efeu, Funkien und Purpurglöckchen eignen sich wunderbar als Kombipartner. Wo Lücken sind, sorgt der Zauberschnee, der auch Schatten erträgt, für kleine Highlights.

Tipp

Garantiert Farbe im Schatten...

Die majestätischen Begonien der Big-Serie halten was sie versprechen: Big in Grösse, Blütenreichtum, Blütengrösse und Robustheit – und das sowohl in der Sonne als auch im Schatten!

Diese Begonien eignen sich vor allem als Solitärs in grossen Gefässen. Sie werden bis 80 cm hoch und blühen garantiert den ganzen Sommer hindurch.



1.

2.

3.

4.

5.

6.

7.

1. Begonia Big (Begonia x benariensis)
2. Elatiorbegonie (Begonia elatior)
3. Zweifarbige Buntnessel (Plectranthus)
4. Pfennigkraut (Lysimachia)
5. Zauberschnee (Euphorbia)
6. Hüllenklaue (Hypoestes)
7. l'CONIA-Begonie (Begonia hybr.)



Selbstversorgung vom Hochbeet

Heimischer Gemüseanbau ist gesund

Der Anbau von eigenem Gemüse hat etwas archaisches und ist zurzeit das Mass der Dinge. Wesentlich zu diesem Trend beigetragen haben Hochbeete, die es inzwischen in verschiedensten Ausführungen und Grössen gibt. Aber auch neue, kompaktwüchsige Gemüsesorten wie Miniatomaten, Snackgurken, Snackpaprika und andere. Auch die Kultur verschiedener Salate ist super praktisch, nicht zuletzt, weil der Schneckenruck massiv geringer ist. Die Kultur im Hochbeet wird so zum Bioanbau zuhause...



Tipp

Tomatensetzlinge – alles Einerlei?

Tomaten sind sehr wärmeliebend und werden erst nach den Eisheiligen ausgepflanzt. Wichtig ist, sie nach dem Pflanzen gut anzugiessen und Blätter, die die Erde berühren, wegzuschneiden. Balkon- oder Buschtomaten bleiben klein und kompakt, während alle anderen Sorten munter in die Höhe wachsen und deshalb laufend aufgebunden und ausgegeizt werden müssen.

☞ Nektarspender (Bienenweide | Insektenweide)
☀️ sonnig ☁️ halbschattig ● schattig ❄️ winterhart

- | | |
|--------------------------|---------------|
| 1. Borretsch | 4. Tomaten |
| 2. Grüner Eichblattsalat | 5. Radieschen |
| 3. Roter Lollo Salat | 6. Snackgurke |
| | 7. Rucola |

Schweizer Pflanzen verschönern das Zuhause

Jetzt wird es Zeit mit ein paar Pflanzen sein Daheim zu verschönern. Das Gute dabei ist, Sie werden den ganzen Sommer daran Freude haben. Egal ob Sie Ihre Gefässe oder Bepflanzung in den trendigen Pastellfarben, in einem klassischen Rot oder in einer bunten Mischung bepflanzen möchten – in unserer Gärtnerei finden Sie Ihre Wunschpflanzen. Und falls Sie die Übersicht in unserem riesigen Sortiment verlieren, stehen wir Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite. Übrigens, unsere Saisonpflanzen stammen vorwiegend aus der Region. Mit einem Einkauf bei uns unterstützen Sie somit die regionale Wirtschaft.



Schweiz. Natürlich. «... machen länger Freude, weil wir Sie nach dem Kauf nicht alleine lassen. Unsere Fachgärtner helfen Ihnen gerne weiter!»

Glanzlichter im Schatten ...

Die Auswahl an Saisonpflanzen für Halbschatten und Schatten ist zwar eingeschränkt, das ist aber kein Grund zur Sorge!

Im Hochsommer gewinnen kühle, lauschige Schattenplätzchen an Bedeutung. Oft blüht dort aber kaum etwas, während auf der Sonnenseite viel in den Blütenzauber investiert wird. Wer auch Sitzplätzen im Schatten einige Glanzlichter gönnt, wird es nicht bereuen.

Begonien, Schattenlieschen und Fuchsien sind nach wie vor die treuesten Saisonblüher für den Schatten. Langweilig ist das mitnichten, wenn man versteht, es richtig zu kombinieren. Vielfältiger Blattschmuck wie Buntnesseln, Pfennigkraut, die Hüllenklaue, aber auch Efeu, Funkien und Purpurglöckchen eignen sich wunderbar als Kombipartner. Wo Lücken sind, sorgt der Zauberschnee, der auch Schatten erträgt, für kleine Highlights.

Tipp

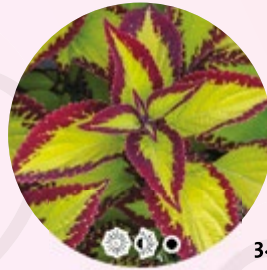
Garantiert Farbe im Schatten...
Die majestätischen Begonien der Big-Serie halten was sie versprechen: Big in Grösse, Blütenreichtum, Blütengrösse und Robustheit – und das sowohl in der Sonne als auch im Schatten! Diese Begonien eignen sich vor allem als Solitärs in grossen Gefässen. Sie werden bis 80 cm hoch und blühen garantiert den ganzen Sommer hindurch.



1.



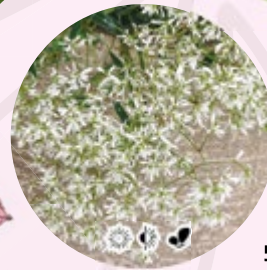
2.



3.



4.



5.

1. Begonia Big (Begonia x benariensis)
2. Elatiorbegonie (Begonia elatior)
3. Zweifarbige Buntnessel (Plectranthus)
4. Pfennigkraut (Lysimachia)
5. Zauberschnee (Euphorbia)
6. Hüllenklaue (Hypoestes)
7. l'CONIA-Begonie (Begonia hybr.)

Gut aufgestellt ist halb gewonnen

Topfgärten haben einen grossen Vorteil: wenn sich die Pflanzen unwohl fühlen, kann man sie im Handumdrehen umplatzieren. Dennoch, etwas im Voraus planen ist besser als reagieren ...

Süd- und Westseite

Hier lässt sich alles pflanzen, was mit dem **Sonnensymbol** gekennzeichnet ist. Und das ist die überwiegende Mehrheit unseres Sommer-Sortiments. Wunderbar: auch Blattschmuck wie die Süsskartoffel oder Buntnesseln passen perfekt an solche Standorte.

Ostseite

Hier herrscht die Morgensonne und durchaus noch etwas Mittagshitze. Auch für diesen Standort sind Pflanzen mit den Symbolen für **Sonne** und **Halbschatten** geeignet.

Nordseite

Wo Sonne ist, ist auch **Schatten**. Wer es hier blumig mag, ist gefordert, denn das Sortiment ist viel geringer: Begonien, Fuchsien und Hortensien sind gesetzt, als Blattschmuck kommen Blattbegonien, Purpurglöckchen, Efeu und auch Buntnesseln dazu, danach wirds schwierig(er) – ein paar Gratistipps gibts in unserer Gärtnerei ...

Der Standort ist die halbe Miete ...

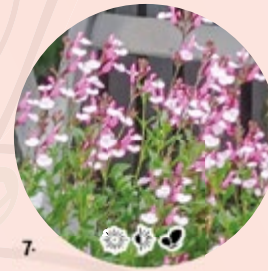
1. Ziersalbei 'Rockin' (Salvia hybr.)
2. Engelsgesicht (Angelonia)
3. Steife Verbene (Verbena rigida)
4. Strauchmargeriten (Argyranthemum)
5. Nelke 'Devon Cottage' (Dianthus)
6. Ziersalbei 'Amistad' (Salvia hybr.)
7. Herbst-Salbei (Salvia greggii)
8. Geranie stehend (Pelargonium zonale)
9. Zauberglöckchen (Calibrachoa)
10. Hängegeranie (Pelargonium peltatum)
11. Purpurfarbene, herzblättrige Süsskartoffel (Ipomoea)
12. Limonengrüne Süsskartoffel (Ipomoea)
13. Hängepetunie (Petunia)
14. Kompaktwüchsige Schmucklilie (Agapanthus)



8.



6.



7.



9.



5.



4.



3.



2.



1.



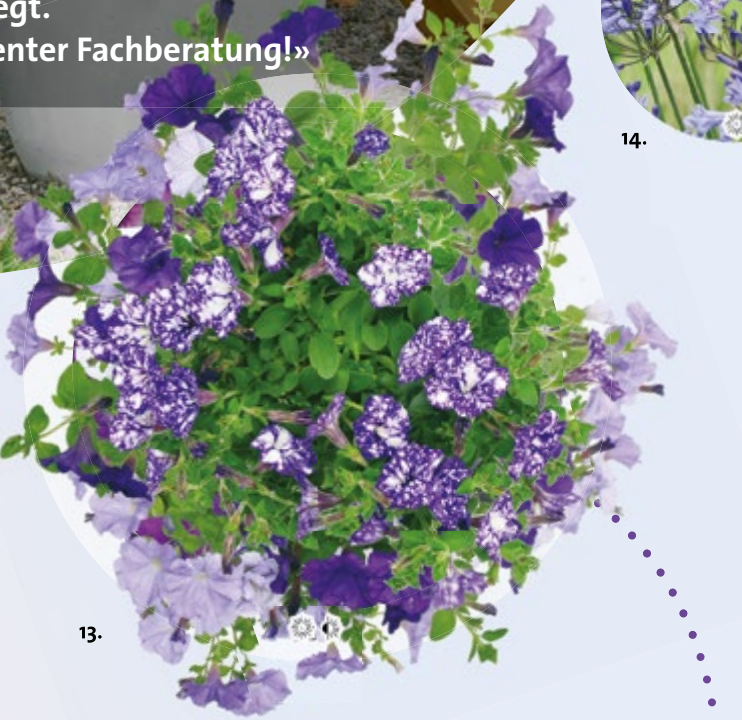
10.



11.



12.



13.



14.



Schweiz. Natürlich.

«...werden von unseren Fachleuten nach den hiesigen Richtlinien gehegt und gepflegt. Wir unterstützen Sie mit kompetenter Fachberatung!»



Schweiz. Natürlich. «... machen länger Freude, weil wir Sie nach dem Kauf nicht alleine lassen. Unsere Fachgärtner helfen Ihnen gerne weiter!»



7.



6.

Tipp

Insektenpflanze Ziersalbei
Es gibt unzählige hübsche Ziersalbei-Sorten. Allen gemeinsam ist, dass ihre Blüten auf Insekten eine magische Anziehungskraft haben. Dunkelblaue und violette Blütenfarben scheinen bei Bienen, Hummeln und Schmetterlingen besonders beliebt zu sein. Sorgen Sie für regen Flugverkehr, indem Sie die Gefässe möglichst sonnig aufstellen.

Rückschnitt vor den Ferien
Wenn Petunien im Hochsommer an langen, zunehmend kahlen Trieben immer weniger Blüten haben, empfiehlt sich ein Rückschnitt um etwa einen Drittel. Gut mit Dünger versorgt, wachsen sie darauf wieder buschiger und blühen nochmals kräftig durch. Da der Flor aber danach 1–2 Wochen deutlich reduziert ist, ist der beste Zeitpunkt dafür vor Ihren Sommerferien.

Tipp

Basilikum - Pflanze des Jahres

Basilikum bedeutet königlich, weshalb Basilikum auch als Königskraut bekannt ist. Es stammt ursprünglich aus Südasien. Die bekannteste und beliebteste Basilikumsorte ist zwar das Genoveser Basilikum, aber einige andere Sorten eignen sich für den Anbau in unseren Breiten besser.

Die Vielfalt an Basilikum-Sorten ist gross. Ob ein- oder mehrjährig, klein- oder gross-, grün- oder rotblättrig, kompakt, verzweigt buschig oder strauchig, der Geschmack ist überraschend vielfältig aber doch immer klar als Basilikum erkennbar.

Rotes Basilikum ist sehr dekorativ. Einige Sorten riechen praktisch wie das klassische Genoveser, andere sind deutlich herber.

Das **Griechische Basilikum** ist ein sehr kleinblättriger, buschig wachsender Typ mit kräftigem Aroma. Es bleibt auch ohne Schnitt lange in seiner Form.

Das **Genoveser Basilikum** ist mit Abstand das Meistgehandelte.

Es wird fast ganzjährig angeboten, braucht allerdings viel Wärme und Sonne, weshalb es erst nach den Eisheiligen Sinn macht, es nach Draussen zu stellen.



1.

Das **Rotstielige Basilikum** ist eine sehr aromatische und doch sehr robuste Sorte, die sich unter anderem speziell gut für die Fensterbank eignet. Es wächst straff aufrecht, ist mehrjährig und blüht sehr spät.



2.

Geniales Strauchbasilikum

Robust, wunderbar aromatisch und erst noch ein wahrer Bienenfreund, das ist das Strauchbasilikum.

Wie alle Basilikums liebt es Licht, Wärme, Wasser und Dünger. Es wächst rasant, verholzt an der Basis und beginnt bald auch zu blühen. Für Bienen ein wahres Eldorado! Wer lieber selber erntet als dem emsigen Treiben zuzuschauen, entfernt die Blütenriebe, wodurch der Strauch neu verzweigt und frisches Laub bildet.

Tipp



3.



4.



5.



1. Rotes Basilikum
2. Feinblättriges (Griechisches) Basilikum
3. Genoveser Basilikum
4. Strauchbasilikum
5. Rotstieliges Basilikum 'Tauris'

Ihr Fachgeschäft bietet zahlreiche Vorteile

Schweizweit stehen über 600 JardinSuisse-Gärtnerbetriebe Tag für Tag mit engagierter Fachberatung und für Qualität und top Beratung ein.

Ihr Fachgeschäft der Region finden Sie unter www.ihr-gaertner.ch



vitale, abgehärtete Pflanzen



knackige Frische durch kurze Transportwege



an das regionale Klima angepasste Pflanzensorten



individuelle Beratung durch unser Fachpersonal



Förderung von Arbeitsplätzen und Lehrstellen in der Schweiz

schweizer pflanzen